



Dr. Torsten S. Conrad

Implantatpflege und Periimplantitisprophylaxe

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

wieder einmal liegt der Themenschwerpunkt dieser Ausgabe in der Implantologie und wird in regelmäßigen Abständen zukünftig auch so bleiben. Denn sie hat sich zu einem Hauptbestandteil der Zahnärztlichen Chirurgie entwickelt und zählt zu den innovationsfreudigsten Teilgebieten der Zahnmedizin. Die Periimplantitis ist glücklicherweise kein allzu häufig auftretendes Problem. Doch eine Infektion der periimplantären Gewebe stellt immer noch einen „worst case“ dar, mit oftmals sehr ungünstiger Prognose. Wenn man allerdings sich die demographische Entwicklung unserer Bevölkerungsstruktur vor Augen hält, wird das Problem der Periimplantitis und deren Therapie immer mehr in den Blickpunkt der täglichen Praxis rücken. Auch vor dem finanziellen Hintergrund sollte man nach Wegen suchen, einem Implantatpatienten seine Versorgung trotz aufgetretener Infektion weiter zu erhalten, dies gilt vor allen für den älteren multimorbiden Patienten, wo eine Neuversorgung kontraindiziert ist.

Die richtige Pflege stellt für eine erfahrene implantologische Praxis keine allzu große Herausforderung mehr dar. Doch für Praxen, die neu in dieses Gebiet einsteigen, ist es ein sehr wichtiger Aspekt für eine reibungslose Integration der Implantologie in den Praxisalltag und wird leider oft unterschätzt.

Vom 19. bis zum 20. November findet in Düsseldorf die 21. Jahrestagung des BDO statt. Diesen Termin sollte sich bitte jeder in seinem Kalender vormerken und wenn möglich teilnehmen. Die Stärke unseres Verbandes liegt im Zusammenhalt und dies sollte auch trotz einiger kritischer Auseinandersetzungen auch zukünftig so bleiben. Aus diesem Grund sind solche Veranstaltungen als Plattform einer guten aber auch kritischen Kommunikation untereinander sehr wichtig.

Ihr
Dr. Torsten S. Conrad